



PRESSEINFORMATION vom 31.07.2018

Zahl der Bedarfsgemeinschaften nimmt weiter ab

Auch die Zahl der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten geht zurück. Die Zahl der Arbeitslosen im Bereich SGB II steigt an.

Der positive Trend auf dem Arbeitsmarkt setzt sich fort - wie schon in den vorangegangenen Monaten konnte auch im Juli 2018 ein Rückgang bei der Zahl der auf SGBII-Leistungen angewiesenen Bedarfsgemeinschaften verzeichnet werden. Im Vergleich zum Juni 2018 sank die Zahl der vom Jobcenter des Landkreises betreuten SGB II-Fälle von 3.833 auf 3.800. Damit liegt der Juliwert um 0,9 Prozent unter dem Vormonats- und sogar um 7,1 Prozent unter dem Vorjahresniveau.

Der Grund für diese positive Entwicklung ist sowohl im Verlauf der Zugangs- als auch in der Abgangsquote der Bedarfsgemeinschaften zu erkennen. Die Zugangsquote stieg zwar im Juli 2018 um 1,4 Prozentpunkte im Vergleich zum Vormonat an, liegt aber mit 5,7 Prozent deutlich unter dem Vorjahresniveau (6,3 Prozent). Die Abgangsquote konnte im Vergleich zum Vorjahr zulegen, sie kletterte von 5,7 auf 6,6 Prozent.

Entsprechend der Zahl der Bedarfsgemeinschaften hat sich auch die Zahl der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten im Juli positiv entwickelt - sie ging leicht um 18 Personen zurück. Zählten im Juni 2018 noch 5.149 erwerbsfähige Kunden zum Bestand des Jobcenters, lag die Zahl im Juli 2018 bei 5.131 (-0,3 Prozent zum Vormonat; -6,8 Prozent zum Vorjahr). Die eLb-Quote – das heißt der Anteil der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten nach SGB II an der Bevölkerung zwischen 15 und 65 Jahren – liegt aktuell bei 4,8 Prozent (Vorjahr: 5,2 Prozent).

Die Zahl der Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II ist im Juli 2018 von 2.308 auf 2.393 gestiegen. Die Arbeitslosenquote für den Rechtskreis SGB II steigt somit von 2,5 auf 2,6 Prozent. Sie liegt weiterhin deutlich unter dem Landesdurchschnitt.

Region Bremervörde

In der Region Bremervörde liegt die Arbeitslosenzahl im SGB II im Juli 2018 bei 574 (Vormonat: 576). Die Zahl der Bedarfsgemeinschaften ist gegenüber dem Vormonat um 1,5 Prozent von 884 auf 871 gesunken. Im Vergleich zum Vorjahr wurden 7,0 Prozent bei den Bedarfsgemeinschaften abgebaut. Die Zahl der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten nach SGB II ist von 1.206 im Juni 2018 auf 1.207 im Juli 2018 gestiegen (+0,1 Prozent zum Vormonat; -4,6 Prozent zum Vorjahr). Das entspricht einer eLb-Quote von 5,4 Prozent (Vorjahr: 5,7 Prozent).

Region Zeven

Im Bereich Zeven liegt die Arbeitslosenzahl im SGB II im Juli 2018 bei 636 (Vormonat: 609). Die Zahl der Bedarfsgemeinschaften ist gegenüber dem Vormonat um 0,7 Prozent von 976 auf 969 gesunken. Im Vergleich zum Vorjahr wurden 7,5 Prozent bei den Bedarfsgemeinschaften abgebaut. Die Zahl der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten nach SGB II ist von 1.285 im Juni 2018 auf 1.280 im Juli 2018 gesunken (-0,4 Prozent zum Vormonat; -8,3 Prozent zum Vorjahr). Das entspricht einer eLb-Quote von 3,5 Prozent (Vorjahr: 3,9 Prozent).

Region Rotenburg

Im Altkreis Rotenburg liegt die Arbeitslosenzahl im SGB II im Juli 2018 bei 1.183 (Vormonat: 1.123). Die Zahl der Bedarfsgemeinschaften ist gegenüber dem Vormonat um 0,7 Prozent von 1.973 auf 1.960 gesunken. Im Vergleich zum Vorjahr wurden 6,9 Prozent bei den Bedarfsgemeinschaften abgebaut. Die Zahl der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten nach SGB II ist von 2.658 im Juni 2018 auf 2.644 im Juli 2018 gesunken (-0,5 Prozent zum Vormonat; -7,1 Prozent zum Vorjahr). Das entspricht einer eLb-Quote von 5,4 Prozent (Vorjahr: 5,9 Prozent).